

Auftaktveranstaltung „Landesgartenschau unter interkulturellen Aspekten“ am 10.02.2014

Ergebnisprotokoll

Teilnehmer/-innen: 50 Bürger/-innen, einschließlich Vertreter/-innen des Gemeinderats, des Interkulturellen Beirats und von verschiedenen Vereinen, Migrantenselbstorganisationen und Kulturgruppen.

Moderation: Cornelia Gampper und Andreas May

➤ **Begrüßung**

Frau Gampper und Herr May vom Amt für Soziales, Schulen und Sport begrüßen die Teilnehmer/-innen und skizzieren grob den Ablauf der Veranstaltung.

➤ **Einstiegspräsentation**

Frau Karl, Geschäftsführerin der Landesgartenschau, gibt mithilfe einer PowerPoint-Präsentation einen Überblick über den derzeitigen Planungstand zur Landesgartenschau und beantwortet die gestellten Fragen.

Weitere Informationen siehe: <http://landesgartenschau-lahr2018.de/>

➤ **Vorstellung des Freundeskreises Landesgartenschau**

Frau Holland (1. Vorsitzende) und Herr Dr. Walter (2. Vorsitzender) stellen die Aufgaben und Ziele des Freundeskreises Landesgartenschau vor und werben um Unterstützung und Mitarbeit.

Weitere Informationen siehe: <http://www.freunde-lgs-lahr.de/>

➤ **Kleingruppenarbeit an drei Stellwänden**

Die Teilnehmer/-innen erarbeiten im rotierenden System in jeweils 10 Minuten unter dem Motto „Interkulturelle Gartenschau“ Ideen zu folgenden Themen:

1. Infrastruktur und Daueranlagen – was bleibt nach 2018?
2. Anlagen und Ausstellungen während der Landesgartenschau
3. Veranstaltungen, Angebote und Aktionen während der Landesgartenschau

Zusammenfassung der Ideen, Anregungen und Vorschläge:

(Es handelt sich um eine Niederschrift aller genannten Ideen. Es wurde keine Gewichtung oder Bewertung vorgenommen).

1. Infrastruktur und Daueranlagen – was bleibt nach 2018?

Gestaltung der Parkanlagen

- Plätze für Skulpturen und Installationen
- Sprechende Bäume
- Springbrunnen, Wasserspiele (nach römischer Art)
- Literaturgarten
- Natürlichere Gestaltung des Wegenetzes, Sees, der Waldränder
- Kurvige Wege und gemütliche Buchten
- Organische Formen fehlen!
- Gemüsegärten die von Menschen aus der Römerstraße + Kanadaring bewirtschaftet werden, die nicht ins Schrebergarten-Schema passen
- Streuobstwiese
- Alte Pflanzensorten (Urtypen) berücksichtigen
- Interkultureller Gemüsegarten
- Verschiedene Kräuter aus aller Welt
- Globusdarstellung mit markierten Einwohnerherkunftsländern
- Bienenwiesen
- „Elemente“ der Nationen beachten: Erde, Feuer, Luft, Wasser
- „Themengärten“ für die Nationen auf den grünen Inseln oder in den Wiesenzimmern
- Hoffentlich ein Badesee für die vielen Kinder, die in der Römerstraße wohnen
- Sport- und Fitnessgeräte entlang des Seeweges – Joggingweg

Feste Bauten

- Haus der Kulturen
- Streifenhaus als interkulturelles Zentrum
- Kinderbücherei
- Café im Baumhaus
- Wasserbühne mitten im See
- Amphitheater durch Geländeaufschüttung
- „Open-Air“ Bühne
- Haus am See mit Spezialitäten aus allen Nationen von Lahr
- Teehaus
- Eisdiele
- Spielplätze

Dauerhafte Angebote

- Ecke der Bücher
- Symbole der 114 Nationen
- Alle Nationen, die in Lahr leben, sollten bleibend sichtbar sein
- Tiere

Sonstiges

- Infrastruktur – Öffentliche Verkehrsmittel – Erreichbarkeit des Parks

- Originelle, einmalige Namensbezeichnungen für die einzelnen Parks und Parkteile

2. Anlagen und Ausstellungen während der Landesgartenschau

Anlagen

- Viele offene Grillplätze für Familien → evtl. Daueranlage?
- Internationale Kleingärten (Gemüse und Obst)
- Bauformen / Architektur aus unterschiedlichen Ländern für temporäre Bauten
-

Ausstellungen

- Internationalen Markt mit Gewürzen und Gemüse
- Infos über Herkunftsländern der Lahrer mit Bezug zu den Römern
- Kunstausstellungen von verschiedenen Kulturen
- Darstellung römischen Lebens: Handwerksstätten (Töpfern; Backen, Heilkunst, Mosaik, etc.)

3. Veranstaltungen, Angebote und Aktionen während der Landesgartenschau

Gärten und Pflanzen

- Kurse zu internationalen und exotischen Pflanzen, Ost- und Gemüsesorten
- Wiesenzimmer - verschiedene Kräuter und Pflanzen, z.B. Heilkräuter aus verschiedenen Kulturen werden angepflanzt und vorgestellt

Musik und Tanz

- Interkulturellen Umzug mit Musik, kulinarisch begleitet (ähnlich Karneval der Kulturen in Berlin)
- Weltmusik
- Gesang, Tanz, kulinarische Angebote, ähnlich Fest der Kulturen
- Tanzparcours
- Musikgruppen präsentieren sich, z.B. Chöre, Kapellen, Weltmusikgruppen
- Internationale Instrumente vorstellen
- Klanginstallationen
- Straßenmusiker
- Auftritte von Musikbands (z.B. Musikschule)
- Auftritte von Tanzgruppen
- Lahrer Vereine eng einbeziehen in das Programm (z.B. Auftritte von Singgruppen („Singkreis Freundschaft“, etc.)

Literatur und Film

- Filmabende zum Thema Migration
- Lesungen in verschiedenen Sprachen
- Mehrsprachige Tauschbücherei eröffnen
- Märchenlesungen – Märchen aus verschiedenen Ländern
- Gedichte aus verschiedenen Ländern
- Migrationsbiographien vorstellen

Workshops, Vorträge, Kurse und weitere Angebote

- Veranstaltungen zum Thema: Repräsentation der Migrant/-innen in den Stadtgremien
- Leben in der Einwanderungsgesellschaft: Vorträge, Impulse, Ausstellungen
- Wöchentlich einzelne Nationen im Fokus (Türkische Woche, Brasilianische Woche, etc.)
- Ratespiel: Tiere und ihre Herkunft
- Kulturvereine stellen sich vor
- Kletterkurse
- Sprachkurse, z.B. Russisch
- Internationale Spiele, Basteln, Malen
- Angebote mit den „Elementen“ für Schulklassen (z.B. Stein, Holz, ...)
- Fundstücke aus der Römerzeit bearbeiten und in Neuzeitgegenstände integrieren
- Internationales Bildhauer-Symposium
- Workshops zu verschiedenen Handwerken
- Römischer Handwerkmarkt
- Keramikworkshop
- Handarbeiten aus verschiedenen Ländern – Kurse und Ausstellungen
- Medizin aus aller Welt
- Yoga + Autogenes Training im Philosophenhain
- Interreligiöse Veranstaltungen
- Sportliche Aktivitäten („Integration durch Sport“, 2018 ist Fußball-WM)

Begegnung

- Interkulturelle Kochabende / Kurse zu Themen: Brot, Nudeln, Tee, etc.
- Runder Tisch, Café polyglott
- Interkulturelle Frühstücke

Gastronomie

- Internationale Getränke
- Internationale Gastronomie
- Beteiligung von Lahrer Unternehmern im Bereich der internationale Gastronomie
- Stände mit Internationalen Gerichten

➤ Vorstellung der Arbeitsergebnisse und Ausblick

Frau Karl, Frau Gampper und Herr May stellen die Arbeitsergebnisse zusammenfassend vor.

Frau Gampper kündigt an, dass die Ergebnisse und Ideen ausgewertet und anschließend weitere Maßnahmen geplant werden.

Gemeinsam mit den interessierten Bürger/-innen sollen Schwerpunkte gesetzt sowie favorisierte Ideen ausgearbeitet werden. Auch Exkursionen zu anderen Landesgartenschauen sind geplant.

Alle Teilnehmer/-innen sind aufgefordert, sich in die Kontaktliste einzutragen, so dass sie auch für künftige Veranstaltungen und Workshops angeschrieben werden können.

Protokollantin: Inèse Freija-Neimane, Cornelia Gampper

Lahr, 31. März 2014